

Protokoll

der 25. Mitgliederversammlung des „LAG AktivRegion Ostseeküste e. V.“

am 13. August 2015 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal (EG) Raum 116, Amt Probstei in 24217 Schönberg

Anwesende Mitglieder und Gäste

Siehe Teilnehmerliste (Anlage zum Protokoll)

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden zur 25. Mitgliederversammlung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht gemäß der geltenden Satzung unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen wurde.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass sich mit der neuen Förderperiode und der neuen Strategie auch die Notwendigkeit ergeben hat, die Teilnehmerliste formal zu verändern. Er bittet alle Teilnehmer sich dort einzutragen und ggfs. mittels der Teilnahmeliste auch die Gruppenzugehörigkeit für Abstimmungen dokumentiert werden müsse. Der Vordruck entspreche den Vorgaben der Strategie und die Mitglieder und Gäste werden gebeten, ggfs. Änderungen in der Liste jeweils zu den Versammlungen vorzunehmen. Wenn Änderungen nicht eingetragen würden, gelte sie. Über dieses Verfahren besteht Einvernehmen.

2. Protokoll der Sitzung vom 26.11.2014

Das Protokoll wurde an die Mitglieder versendet und veröffentlicht auf der Internetseite www.aktivregion-ostseekueste.de unter dem Menüpunkt „Verein“, dann „Mitglieder“.

Anmerkungen oder Ergänzungen zum Protokoll gibt es nicht. Das Protokoll gilt damit als genehmigt.

3. Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende erläutert noch einmal ergänzend zur mit der Einladung ergangenen begleitenden Mail von den Hintergründen, die zur zeitlichen Verzögerung des Anerkennungsverfahrens geführt haben. Insbesondere waren aus Gemeinden in den Amtsbereichen Selent/Schlese n und Probstei zusätzliche Gremienbeschlüsse erforderlich. Hinsichtlich redaktionell noch notwendiger Änderungen in der Strategie wird auf TOP 4 verwiesen.

Zwischenzeitlich liegt die uneingeschränkte Anerkennung als LAG jedoch vor, so dass eine Vergabe des Regionalmanagements im Rahmen des europaweiten Vergabeverfahrens erfolgen kann.

4. Beschlussfassung über Änderung der Strategie

Der Vorsitzende erläutert noch einmal im Detail die notwendigen redaktionellen in der Strategie und geht dabei auch auf die allen Mitgliedern vorliegende mit der Einladung zugegangene Vorlage (Veränderungsliste) ein.

In der abschließenden Beschlussfassung stimmt die Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Ostseeküste den vorliegenden Änderungen in der Integrierten Entwicklungsstrategie für die neue Förderperiode einstimmig zu. Es gibt weder Gegenstimmen noch Enthaltungen.

5. Beschlussfassung über die Beantragung der Fördermittel für das Regionalmanagement für die Förderperiode 2015 - 2023

Auf Wunsch des Vorsitzenden erläutert Frau Kahl vom LLUR die Notwendigkeit dieses TOPs.

In der abschließenden Beschlussfassung stimmt die Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Ostseeküste der Beantragung von Fördermitteln für das Regionalmanagement und die Sonstigen Kosten (z.B. Sensibilisierung etc.) im Rahmen der Ansätze in der Integrierten Entwicklungsstrategie für die neue Förderperiode einstimmig zu. Es gibt weder Gegenstimmen noch Enthaltungen.

6. Vorstellung der Büros aufgrund der Ausschreibung des Regionalmanagements

Der Vorsitzende erläutert kurz das bisherige und für heute allen Bewerbern mitgeteilte Verfahren. Alle Bewerber haben max. 20 Minuten Zeit für die Vorstellung ihrer Angebote und jeweils 10 Minuten bleiben dann für Nachfragen aus dem Kreise der Mitgliederversammlung. Er weist darauf hin, dass aus vergaberechtlichen Gründen ein bestimmtes Verfahren und auch eine Gewichtung nach bekanntgegeben Kriterien zu erfolgen hat. Die Reihenfolge ist wie folgt vorgesehen: 18.30 Uhr Fa. Inspektour; 19.00 Uhr Fa. DSN und 19.30 Uhr Fa. M&T. Allen Bewerbern ist bekannt, dass die Mitglieder per Mail Kenntnis von den schriftlichen Angeboten haben.

Für Fa. **Inspektour** erscheinen Frau und Herr Trimborn. Nach Präsentation des Angebotes geht er auf Nachfrage auf das redaktionelle Versehen hinsichtlich des Preises ein und erläutert, dass der günstigere Preis in Höhe von 7.000,- € Geltung haben würde. Frau Trimborn stünde als quasi ständige Regionalmanagerin zur Verfügung würde eine Präsenz von mindestens drei Tagen pro Woche leisten können. Daneben stünde ohnehin das Büro zur Verfügung. Hinsichtlich der Arbeitskreise wird seitens des Büros auch eine thematische Veränderung angeregt.

Im Anschluss stellen Frau Stück und Herr Duckert das Angebot der Fa. DSN vor. Auf Nachfrage hinsichtlich der kalkulierten 120 Leistungsstunden im Monat wird erklärt, dass das Büro über eine besondere Effizienz verfüge und daher mit diesem Umfang kalkuliert wurde. Ebenso erklärt Herr

Duckert, dass er die in den Referenzen aufgeführten Projekte für investiver Natur hält. Dies ist aus der Mitgliederversammlung hinterfragt worden.

Zuletzt stellen Herr Lansberg und Herr Bless das Angebot der Fa. M & T vor. Die Frage an Herrn Lansberg, wie er die Veränderungen der Förderperiode für sich persönlich bewerte, beantwortet er dahingehend, dass er dies als persönliche Herausforderung betrachtet, der er sich stellen möchte.

Der Vorträge im Rahmen der Power-Point-Präsentationen der Bewerber werden dem Vorsitzenden als Datei übergeben und sollen auf Wunsch der Mitglieder noch einmal an alle versendet werden.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabeentscheidung des Regionalmanagements

Nach kurzer Diskussion wird folgendes Verfahren zur Entscheidung vereinbart. Die Bewertung der Angebote hat nach den vorgegebenen Gewichtungskriterien zu erfolgen. Bei dem Angebotspreis handelt es um eine messbare Größenordnung, so dass diese quasi vorgegeben ist und in die Wertungstabelle ohne weiteres eingetragen werden kann.

Für die Kriterien Konzept/Referenzen sowie Präsentation/Bewerbungsunterlagen erhält jedes stimmberechtigtes Mitglied Klebepunkte, die auf entsprechende Aushänge aufgebracht werden können.

Nach Auswertung und Gewichtung ergibt sich das aus der Gewichtungstabelle ersichtliche Bild, welche als Anlage zu Protokoll genommen wird.

In der abschließenden Beschlussfassung stimmt die Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Ostseeküste der Gewichtungstabelle und damit der Aufnahme der Verhandlung mit dem Büro M&T zum Abschluss eines Vertrages für das Regionalmanagement einstimmig zu. Es gibt weder Gegenstimmen noch Enthaltungen.

Der Vorsitzende wird einstimmig bevollmächtigt den entsprechenden Vertrag im Falle erfolgreicher Abschlussverhandlungen im Rahmen des VOF-Verfahrens zu unterzeichnen, soweit sich die Vertragsinhalte im Rahmen der angebotenen Leistungen bewegen. Dabei ist eine Möglichkeit des vorzeitigen Ausstiegs aus dem Vertrag zu vereinbaren. Es gibt weder Gegenstimmen noch Enthaltungen.

8. Ausblick, Termine und Verschiedenes

Der Vorsitzende erläutert, dass er umgehend die Verhandlungen im Rahmen des Vergaberechtsverfahrens aufnehmen wird. Es wird von einem erfolgreichen Abschluss des Verfahrens ausgegangen, so dass nach Aufnahme der Tätigkeiten durch das Büro kurzfristig die ersten Arbeitskreissitzungen anberaumt werden können, um Projekte weiter zu entwickeln. Er bedankt sich abschließend für das äußerst zahlreiche Erscheinen der Mitglieder.



gez. Sönke Körber
Vorsitzender und Protokollführer

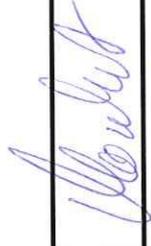
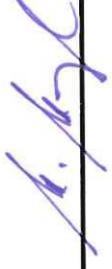
Mitgliederversammlung AktivRegion Ostseeküste e.V. am 13.08.15

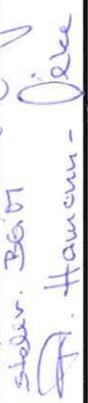
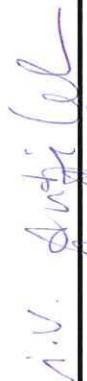
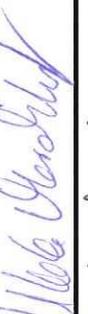
Zuordnung der NGOs zur Gruppe 1-3 im Entscheidungsgremium:

Gruppe 1: Daseinsvorsorge, (Lebenswerte Dörfer, Bürgerengagement, Grund- u. Nahversorgung, Kultur, Soziales, u.ä.)

Gruppe 2: Tourismus, Bildung, Wirtschaft (Regionale Vermarktung, Land- u. Naturerlebnisse, regionale Talente u. Kompetenzen, u.ä.)

Gruppe 3: Klima, Energie, Mobilität (Klimaschutz, Energiesparen, Umwelt, Ressourcenschutz, u.ä.)

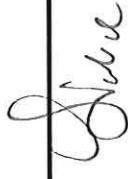
1	Heinrich-Blunck-Stiftung – Künstlermuseum Heikendorf	Herr	Herrmann	2. MERDERT	
1	Museumshafen Probstei e.V.	Herr	UlWE	STURN	
1	Probsteier Heimatmuseum e. V.				
1	Verein Verkehrsamateure und Museumsbahn e. V.				
2	DEHOGA Kreisverband Plön				
2	Fremdenverkehrsverein Ostseebad Heikendorf e. V.				
2	Gesellschaft der Freunde der mittelalterlichen Burg Lütjenburg e. V.		Klaus	Dyutisch	
2	Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Schönberg e.V				
2	Handwerker- u. Gewerbeverein Laboe und Umgegend von 1919 e. V.				
2	Hohwachter Bucht Touristik GmbH	Frau	Anje	Neefe	
2	Jobways - Personalmanagement				
2	Kreislandfrauenverband Plön				
2	Kreisreiterbund Plön e. V.				
2	Kurbetrieb Ostseebad Laboe	Frau	Ulrike	Gordhorst	
2	NaturErleben Hohenfelde e.V.	Herr	Harshant	HANPL	

Gruppe	Öffentlicher Sektor Organisation	Vertreter/in			Name	Unterschrift
		Anrede	Vorname	Name		
-	Amt Probstei	Herr	Sönke	Körper		
-	Amt Selent-Schlesen	Frau	Ulrike	Raabe		
-	Gemeinde Giekau	Herr	Manfred WALTER	Roger Wulf		
-	Stadt Lütjenburg	Herr	Dirk	Sohn		
-	Gemeinde Schönkirchen	Herr	Peter	Zimprich		
-	Gemeinde Heikendorf	Herr	Alexander	Orth		
-	Gemeinde Mönkeberg	Herr	Jens	Heinze	 Hawann- Wilke Rudike	
-	Ostseebad Schönberg	Herr	Dirk	Osbahr		
-	Ostseebad Laboe	Frau	Ulrike	Mordhorst		
-	Gemeinde Behrendorf	Herr	Heinrich	Sachau		
-	Gemeinde Schwartzbuck	Herr	Peter	Manzke		
-	Gemeinde Panker	Herr	Ewald	Schöning		
-	Gemeinde Hohwacht	Herr	Matthias	Potrafky	(B. Kern)	
-	Gemeinde Hohenfelde	Frau	Gesa	Fink		

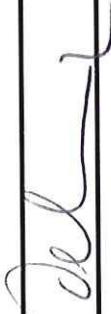
-	Gemeinde Dannau	Herr	Roland	Feichtner	<i>R. Feichtner</i>
-	Gemeinde Blekendorf	Herr	Andreas	Köpke	
-	Gemeinde Klamp	Herr	Stefan	Ehrk	
-	Gemeinde Helmstorf	Frau	Birgitta	Ford	
-	Gemeinde Tröndel	Herr	Volker	Schütte-Felsche	<i>Karsten, B. Sun</i>
-	Gemeinde Probsteierhagen	Herr	Robert	Pfeiffer	<i>Manu Pfeiffer</i>
	Gemeinde Stoltenberg	Herr	Lutz	Schlünsen	<i>L. Schlünsen</i>

Wirtschafts- und Sozialpartner		Vertreter/in			Unterschrift
Gruppe	Organisation	Anrede	Vorname	Name	
1	Bezirksbauernverband Probstei				
1	Deutscher Marinebund e. V.				
1	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönkirchen				
1	Ev.-Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg				
1	Förde Sparkasse				
1	Förderverein Fischereigeschichte Möltenort e. V.	Herr	Berhard	Draasch	<i>B. Draasch</i>
1	Förderverein Schloss Hagen e. V.	Herr	Manu	Hainig	<i>Manu Hainig</i>

2	Reiterverein Lütjenburg-Mühlenfeld e. V.					
2	Schleswig-Holsteinisches Eiszeitmuseum e. V.	Herr	Stefan	Leyk		
2	Tourismusverband Probstei e. V.					
2	Tourist-Service Ostseebad Schönberg					
3	VR Bank Ostholstein Nord – Plön eG					
3	Handels- und Gewerbeverein Heikendorf e. V.					
3	Kreishandwerkerschaft Ostholstein/Plön					
3	NABU Schleswig-Holstein e.V. / Kreis Plön	Herr	Harald	Christiansen		
3	Unternehmensverband Ostholstein-Plön					
3	Wirtschaftsvereinigung Handwerk, Handel und Gewerbe Lütjenburg e. V.					

Beratende Mitglieder		Vertreter/in				
Gruppe	Organisation	Anrede	Vorname	Name	Unterschrift	
-	LLUR Flintbek	Frau	Marion	Krassow		
		Frau	Katrin	Kahl		
		Herr	Jürgen	Blücher		
-	Wirtschafts-förderungsgesamt (WFA) Kreis Plön	Herrn	Bernhard	STIEBEL		

-	Kreis Plön					
-	Amt Schrevenborn					
-	Amt Lütjenburg	Herr	Wölsch	Jelksman		

Gäste		Vertreter/in			Unterschrift
Gruppe	Organisation	Anrede	Vorname	Name	
-	Gemeinde Barsbek				
-	Gemeinde Bendfeld				
-	Gemeinde Brodersdorf				
-	Gemeinde Fahren		Dieter	Dehnk	
-	Gemeinde Fiefbergen				
-	Gemeinde Höhndorf		Holmut	Wölschmann	
-	Gemeinde Köhn				
-	Gemeinde Krokau				
-	Gemeinde Krumbek		Brigitte	Vöge-Lesky	
-	Gemeinde Lutterbek				
-	Gemeinde Passade		Anneke	Böckes	

-	Gemeinde Prasdorf					
-	Gemeinde Stakendorf					
-	Gemeinde Stein		Wolf-Krieger	Dries		Sen
-	Gemeinde Wendtorf					
-	Gemeinde Wisch					
-	Gemeinde Dobersdorf					
-	Gemeinde Fargau-Pratjau					
-	Gemeinde Lammershagen					
-	Gemeinde Martensrade					
-	Gemeinde Mucheln					
-	Gemeinde Schlesen					
-	Gemeinde Selent					
-						
-						

<u>Büro:</u>	<u>Kosten/</u> <u>angebotene</u> <u>Leistungen</u>	<u>Konzept /</u> <u>Referenzen</u>	<u>Präsentation /</u> <u>Bewerbungsunterlagen</u>	<u>Gesamtpunkte:</u>
	<u>35 %</u>	<u>40 %</u>	<u>25 %</u>	
DSN - Connecting Knowledge Andreas-Gayk-Str. 7-11, 24103 Kiel	20 Pkt. X 35 = 700	60 Pkt. X 40 = 2.400	60 Pkt. X 25 = 1.500	4.600
inspektour GmbH Osterstr. 124, 20255 Hamburg	100 Pkt. X 35 = 3.500	80 Pkt. X 40 = 3.200	80 Pkt. X 25 = 2.000	8.700
Markt und Trend GmbH Am Teich 18, 24534 Neumünster	80 Pkt. X 35 = 2.800	100 Pkt. X 40 = 4.000	100 Pkt. X 25 = 2.500	9.300

Siehe Wort
Städte, 13.08.15